

Was zählt eigentlich??? Das was noch kommt!

Sasuke&Sakura (Ps:Keine Angst^^ Es gibt auch glückliche Zeiten mit den beiden.Aber das kommt noch)

Von abgemeldet

Entscheidung

Ein kleiner Schimmer bewegt sich unerfahren und vorsichtig durch einen dunklen Raum. Hier liegt in einem breiten Bett ein lebloser Körper, der sich unruhig hin und her bewegt. Auf seiner Stirn rinnen vereinzelt Schweißperlen. Krampfhaft verzieht er sein Gesicht und schnappt schwer nach frischer Luft. Die Sonne hoch am Horizont beginnt nun ihre Arbeit und weckt die Bewohner aus ihrem Schlaf. Vorsichtig streckt sie ihre Strahlen aus.

Doch der junge Man bekommt da von alles nichts mit. Er versucht verzweifelt etwas aus seinem Kopf hinaus zustoßen, immer wieder öffnet und schließt er seine Augen um sich an das grelle Licht zu gewöhnen. Langsam streckt er sich nach oben und haltet sich schmerzhaft seinen Kopf. Eine kleine Träne befreit sich aus seiner Gefangenschaft und stopft leise auf das weiße Lacken vor ihm. Erschrocken sieht er gerade aus. *Wie erbärmlich*

Wütend über sich selber legt er sich wieder auf sein weiches Kissen. Ein Seufzer entflieht ihm und er schlägt seine Hand nach rechts aus. *Hmm* Plötzlich weiten sich seine Augen und er spring wieder in die Höhe. „Sakura?!“ fragt er vorsichtig. *Wo ist sie schon wieder* Langsam kommen die Erinnerungen von letzter Nacht wieder, alles was er ihr gesagt und angetan hat.

Sein Blick verändert sich schlagartig von traurig auf nichts sagend. *Mir doch egal was mit der ist* Brutal wirft er das Lacken von seinem Körper und bewegt sich nur in Boxershorts ins Badezimmer. Nach wenigen Minuten öffnet sich die Türe und Sasuke streift sich durch seine rabenschwarzen Haare. * Vielleicht sollte ich doch schauen wo Sakura steckt*

Die Treppen knacksen unter seinen nackten Füßen. Mit schneller Geschwindigkeit bewegt er sich aufs Wohnzimmer zu. „Sakura? Bist du da?“ Er bekommt keine Antwort. Ein kurzer Blick verrät ihm, dass sie nicht hier ist. Misstrauisch hebt er eine Augenbraue und geht gelangweilt sich etwas zu trinken holen. Hastig schlingt er das

kalte Wasser aus dem Glas. Diese Nacht war schlimmer als denje.

Die ganze Nacht sah er seinen Bruder vor sich. Immer wieder wollte er nach ihm greifen, doch dieser blickte ihn nur angewidert an und lacht ihn aus. Darauf hin verschwand er und sagte nur noch „Sasuke! Genieß deine Liebe noch solange du kannst, denn diese wirst du auch nicht mehr lange besitzen.“ Wütend wirft er das halb volle Glas mit Wasser gegen die Wand. „Wie ich dich verachte!“ Brutal knallt seine Hand gegen die Steinthecke. Ein lauter Knall ertönt.

„Sasuke...? Ist etwas passiert?“ Kommt es von einer verschlafenden Stimme hinter ihm. Seine Hand, umschlungen von einer Blutlacke ignoriert er einfach und blickt stur gerade aus. Wütend dreht er sich um und greift nach ihrer Schulter. „Wo warst du verdammt noch mal!???“ Schreit er sie an. Erschrocken blickt sie in seine rabenschwarzen Augen. „Sasuke-kun?“ „Halt den Mund! Ich warne dich Sakura wehe wenn du das noch einmal machst!“ Wütend über sich selbst, setzt er sich auf einen Stuhl und schmolzt vor sich hin.

Noch etwas verwirrt starrt Sakura vor sich hin. „Sasuke?“ Keine Reaktion. „Hey Sasuke?“ wiederholt sie sich noch einmal. „Was willst du!!!?“ Mit blutroten Augen schaut er sie an. Ein leicht trauriger Schimmer überzieht ihr Gesicht. „Hör auf zu heulen. „Sasuke verdammt noch mal hör mir zu!!!“ Erschrocken über das Laut werden seiner Geliebten starrt er sie mit großen Augen an. Ein kleines Flüstern ist zu vernehmen. „Ich werde gehen.“

Mit ausdruckslosen Augen sieht er Sakura an. „Was redest du?“ Ein Moment der Stille bricht ein. „Ich sagte ich werde gehen, weg von hier verstehst du mich jetzt? Ich halte es nicht mehr bei dir, oder geschweige denn in deiner Nähe aus. Verstehst du mich Sasuke? Ich will endlich wieder anfangen zu leben und das kann ich hier nicht. Ich fühl mich wie eine Gefangene. Und du... Behandelst mich wie Dreck!!! Ich hab genug davon!!! Und...Naruto...er wartet schon auf mich, wir wollen zurück nach Konoha. Verstehst du? Traurig blickt sie auf den kalten Steinboden. Blitzschnell kommt Sasuke auf sie zu gestürmt und schlägt ihr Mitten ins Gesicht.

Mit einer beachtlichen Wucht schlägt Sakura an einer Wand auf. „Ahh!“ Nur noch ein leichter Schrei konnte sie ausstoßen, dann wurde ihr Schwarz vor Augen